

Die imare GmbH transferiert in der Bremer Region vorhandene Forschungsexpertisen im maritimen Bereich in den industriellen und unternehmerischen Raum. Sie wird durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung gefördert. Gesellschafter sind der Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung in der Freien Hansestadt Bremen e. V., die Hochschule Bremerhaven und das Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung. Mit modernsten Techniken und Verfahren nutzt das imare verschiedene Bereiche aus der Meeresforschung für innovative und umweltschonende Konzepte, die in den verschiedensten Wirtschaftsbereichen eingesetzt werden: Innovationen aus dem Meer für die Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft.

Am imare besteht in der Abteilung „Marine Aquakultur“ ab sofort die Möglichkeit für ein

## **Praktikum / Bachelor- oder Masterarbeit** **(Kennziffer: 12/2014)**

in dem BLE-Projekt „Neisfish“. Der Praktikumsplatz ist in Bremerhaven.

Ziel des Projekts NEISFish ist es, unter Verwendung von Futterzusätzen optimierte Diäten für marine Plattfische zu entwickeln, welche in der intensiven Aquakultur kontrolliert anwendbar sind und zur Verbesserung des Futteraufwands und der Tiergesundheit führen.

Vor dem Hintergrund stetig steigender Rohstoffpreise und der wachsenden Nachfrage nach hochwertigen, nachhaltig produzierten und sicheren Lebensmitteln, ist es für die Futtermittelindustrie von essentieller Bedeutung die Zusammensetzung von Futtermitteln stetig zu optimieren und nach neuen Lösungen zur Verbesserung von Wachstum und Fischgesundheit zu suchen.

Mögliche Themen für Praktikum, Projekt-, Bachelor- oder Masterarbeiten folgende Fragestellungen:

- Der Einfluss von Futteradditiven auf den Fett- und Glykogengehalt sowie die Energiespeicherung in der Leber von Steinbutt (*Scophthalmus maximus*) beim Einsatz von fischmehlreduziertem Futter.
- Der Einfluss von Futteradditiven auf die Performance (Wachstum, Futterverwertung) der Seezunge (*Solea solea*).
- Der Einfluss des Prebiotikums ProEnMune als Leistungssteigerer hinsichtlich Wachstum und Gesundheit in der Japanischen Flunder (*Paralichthys olivaceus*) beim Einsatz von fischmehlreduziertem Futter.

**Interesse geweckt? Dann melde dich bei uns!**

Kontakt: [jan.schmidt@imare.de](mailto:jan.schmidt@imare.de) oder [vanessa.hemsing@imare.de](mailto:vanessa.hemsing@imare.de)

Weitere Infos: [http://www.imare.de/de/marine\\_aquakultur/forschung/neisfish/](http://www.imare.de/de/marine_aquakultur/forschung/neisfish/)